

1. Bezirksklasse Herren Delmenhorst/Oldenburg-Land

TV Hude V : TTSC 09 Delmenhorst
Samstag, 12.11.2022, 15:00 Uhr

Kutschmann macht den Sack zu

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:6 in den Spielen und 34:22 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TV Hude V ihr Heimspiel in der 1. Bezirksklasse Herren Delmenhorst/Oldenburg-Land gegen den TTSC 09 Delmenhorst. 165 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Mathias Kutschmann den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Eine starke Leistung zeigte das untere Paarkreuz mit Feistel und Kutschmann, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Einen Zähler für das Team verpassten Wigger / Lebedinzew bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Book / Kattner. Auf dem falschen Fuß erwischten Schumacher / Hagen ihre Gegner Ramke / Kukemüller beim eher eindeutigen 3:0-Sieg. Mit 3:1 hatten Feistel / Kutschmann im Match gegen Kandler / Lippert die Nase vorn. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. 11:9, 12:10, 6:11, 8:11, 11:8 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Frank Schumacher und Thorsten Ramke die Klagen kreuzten. Einen Erfolg verpasste im Anschluss Henning Wigger beim 4:11, 6:11, 13:11, 4:11 gegen Simon Book und er konnte das Match unterm Strich nicht so ausgeglichen gestalten, wie erhofft – gingen die beiden Kontrahenten doch auf Grundlage der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig in das Match. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Beim 3:1-Erfolg von Holger Lebedinzew gegen Maik Kandler ging nur Satz 1 verloren. Ein Satz reichte nicht, weshalb Heinz von Hagen die Partie gegen Karsten Kukemüller, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Tim Feistel gelang es, Sascha Lippert im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Auf dem falschen Fuß erwischte Mathias Kutschmann seinen Gegner Mike Kattner beim überzeugenden 3:0-Gewinn. Das war ein souveräner Sieg. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TV Hude V und des TTSC 09 Delmenhorst in die Box. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Frank Schumacher anschließend gegen Simon Book. Das war ein souveräner Sieg. Henning Wigger verpasste es mit einem 1:3 gegen Thorsten Ramke, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Karsten Kukemüller konnte Holger Lebedinzew anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. In vier Sätzen verlor anschließend Heinz von Hagen seine Partie gegen Maik Kandler. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Kaum Chancen ließ Tim Feistel bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Mike Kattner. Da Sascha Lippert nachfolgend nicht antreten konnte, verbuchte Mathias Kutschmann einen kampflosen Sieg. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Ergebnis weist der TV Hude V nun ein Punktekonto von 10:0 Punkten auf, während der TTSC 09 Delmenhorst vor dem nächsten Spiel, das am 17.11.2022 gegen den TuS Hasbergen ansteht, 3:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TV Hude V bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 18.11.2022 gegen den TV Jahn/DTB (SG) III.

Statistik:

TV Hude V

Doppel: Wigger / Lebedinzew 0:1, Schumacher / Hagen 1:0, Feistel / Kutschmann 1:0

Einzel: F. Schumacher 2:0, H. Wigger 0:2, H. Lebedinzew 1:1, H. Hagen 0:2, T. Feistel 2:0, M. Kutschmann 2:0

TTSC 09 Delmenhorst

Doppel: Ramke / Kukemüller 0:1, Book / Kattner 1:0, Kandler / Lippert 0:1

Einzel: S. Book 1:1, T. Ramke 1:1, K. Kukemüller 2:0, M. Kandler 1:1, M. Kattner 0:2, S. Lippert 0:2